

Die Stadt ernähren

Innovative Kooperationen
und neue Formen der Vermarktung
im urbanen Kontext

NEU:
als kompakter Online-Kurs

20.035



Datum

Donnerstag, 4. Juni 2020

Adressaten

Personen, welche in innovative Projekte und Initiativen zur Lebensmittelproduktion involviert sind; Forschende, welche sich mit dem Thema befassen; Mitarbeitende kantonaler und kommunaler Behörden; Akteurinnen und Akteure aus der Landwirtschaft, Wirtschaft, Raumplanung; Beratungspersonen und weitere Interessierte.

Ort

Online-Kurs, via Zoom

Kursleitung

Ruth Moser, AGRIDEA
Magali Estève, AGRIDEA

Kontext

Die Gestaltung nachhaltiger Ernährungssysteme ist zunehmend Thema in Schweizer Städten. Zahlreiche innovative Projekte und zivilgesellschaftliche Initiativen befassen sich mit Ernährungsfragen, und auch Städte gestalten das Ernährungssystem aktiv mit. Sie versuchen, die Verbindungen von Stadt und Land wieder zu stärken und den Verzehr von Produkten aus der ländlichen Umgebung zu fördern. Wichtig dafür ist, neben der Erzeugung der Lebensmittel auch das ganze System von Verarbeitung, Transport, Verteilung etc. in den Blick zu nehmen. Wie gelingt es nun konkret, die Stadt-Land-Beziehungen zu stärken und innovative Kooperationen sowie neue Formen der Vermarktung im urbanen Kontext zu fördern? Welche innovativen Beispiele gibt es dafür? Im Kurs werden erfolgreiche Ansätze und Beispiele vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus bietet der Kurs genügend Raum für Erfahrungsaustausch.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen innovative Kooperationen und neue Formen der Vermarktung;
- kennen Methoden und Werkzeuge, um die Entwicklung solcher Initiativen zu unterstützen;
- tauschen Erfahrungen aus.

Methoden

Online-Präsentationen, Diskussionen und Erfahrungsaustausch

Bemerkungen

Französischsprachige Teilnehmende sind herzlich willkommen. Die Referate sind auf Deutsch, das Verständnis der deutschen Sprache wird daher vorausgesetzt. Fragen können gerne auch auf Französisch gestellt werden.

detailliertes Programm

Donnerstag, 4. Juni 2020

- ab 8.45 Eintreffen in der Online-Umgebung**
Verpflegung (Wasser, Kaffee etc.) bitte mitbringen
- 9.15 Begrüssung und Einführung**
 - Programmüberblick
 - Kurze Einführung ins Kursthema

Ruth Moser, Magali Estève
AGRIDEA
ruth.moser@agridea.ch,
magali.esteve@agridea.ch
- 9.30 Block 1: Nachhaltige Ernährung fördern – was läuft aktuell in der Stadt Zürich?**
Die Strategie nachhaltige Ernährung der Stadt Zürich
 - Ausgangslage und Handlungsfelder
 - Herausforderungen und Lösungsansätze
 - Fragen und Diskussion

Lisa Halter
Stadt Zürich
lisa.halter@zuerich.ch

Das Ernährungsforum Zürich – die Plattform der Gestalterinnen und Förderer eines nachhaltigen Ernährungssystems im Raum Zürich
 - Geschichte, Anliegen, Projekte, Erfahrungen
 - Fragen und Diskussion

Michel Roux
Ernährungsforum Zürich
Michel.roux@ernaehrungsforum-zueri.ch
- 11.00 Pause**
- 11.15 Block 2: Markt der Beispiele**
1. Runde
 - Neue Wege für die Direktvermarktung: Alpomat – der kleinste Hofladen der Stadt
 - Die Frischlinge: ein genossenschaftlicher, nachhaltiger Mitgliederladen im Quartier Enge

Patricia Mariani, Kleinbauern Vereinigung, alpomat@kleinbauern.ch
Jonas Walther, die frischlinge, verwaltung@frischlinge.ch
- 12.00 Mittagspause**
- 13.30 Block 3: Markt der Beispiele**
2. Runde
 - Selbstversorgung mit biologischem Gemüse mit überschaubarem Aufwand: Die Querbeete in Zürich Seebach
 - Umami – Microgreens aus dem Herzen der Stadt Zürich

Ueli Ansoerge, Querbeete, info@stadtrandacker.ch
Denis Weinberg, Umami, denis@eat-umami.ch (angefragt)
- 14.15 Ernte & Fazit**
Ruth Moser, Magali Estève
- 14.30 Abschluss**

praktische Informationen

Anmeldung

[20.035](#)

Anmeldefrist

Freitag, 29. Mai 2020

Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder kurse@agridea.ch

Informationen zum Inhalt

ruth.moser@agridea.ch
magali.esteve@agridea.ch

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <http://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

Kurspauschale

Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen und BLW, Mitarbeitende aus Forschungs- und Bildungsstätten

CHF 120.–

Übrige Teilnehmende

CHF 200.–

Die Rechnung für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis eine Woche vor Kursbeginn. Für Abmeldungen, die später erfolgen, wird eine Gebühr von CHF 50. – für entstandene Unkosten in Rechnung gestellt.